

34. Spieltag: 1. FC Nürnberg - Fortuna Düsseldorf (Analyse)

Beitrag von „Joker-schwarz-rot“ vom 15. Mai 2018, 23:32

[Zitat von vizerekordmeister](#)

Jetzt mal mit einem Tag Abstand. Gestern war ich nach dem Spiel auch etwas enttäuscht und mir tat vor allem mein Sohn leid, weil er sich so sehr auf seinen ersten "Titel" mit dem FCN gefreut hat und erstmal rotz und Wasser geheult hat 😞 Aber nüchtern betrachtet, waren wir psychologisch im Nachteil. Wir waren in Feierstimmung und die Mannschaft nahm sich sicher auch vor Meister zu werden. Aber wie so oft schleicht sich, wenn es einem zu gut geht der Schlendrian ein. Dies war nach dem 2:0 der Fall und nachdem Düsseldorf mit einem Glückstor zum 2:2 dann auch wieder die Hand an der Schale hatte, war unsere Mannschaft zwischen dem gleich gehts zum Feiern und dem wir dürfen jetzt keinen Fehler mehr machen gefangen.

Ist eben dumm gelaufen und im Nachhinein, war es schlecht, dass wir letzte Woche Erster geworden sind, so sind viele Fans gestern enttäuscht nach dem Spiel nach Hause, obwohl alles in allem nach dieser Saison ein sensationeller Aufstieg steht. Was dann übrigens auch mein Sohn so sah 😊

Ich glaube, wir hätten das Spiel eher gewonnen, wenn D´dorf mit 2 Punkten Vorsprung zu uns gekommen wäre, da wären unsere noch heißer gewesen die zu schlagen. So hattest Du im Hinterkopf, das halt ein Pünktchen reicht, was dann nach hinten losging...